Bilanz per 31. Dezember

AKTIVEN		2021	2020
	Anhang	CHF	CHF
Flüssige Mittel und Wertschriften	7.1	784'699	613'074
Forderungen	7.2	11'620	5'266
Andere Forderungen	7.3	58'521	24'866
Aktive Rechnungsbegrenzungen	7.4	5'313	32'750
Total Umlaufvermögen		860'154	675'957
Anlagevermögen			
Sachanlagen		53'500	60'700
Total Anlagevermögen		53'500	60'700
Total Aktiven		913'654	736'657

PASSIVEN		2021	2020
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7.5	35'706	13'543
Passive Rechnungsabgrenzungen	7.6	96'198	62'497
Kurzfristige Rückstellungen		0	0
Total kurzfristiges Fremdkapital		131'904	76'041
Fondskapital			
Fonds medien-/werbewirksame Aktionen und IT		230'000	200'000
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung		40'000	31'000
Total Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		270'000	231'000
Organisationskapital			
Stiftungskapital (einbezahltes Kapital)		50'000	50'000
Erarbeitetes freies Kapital		379'616	371'007
Jahresergebnis		82'134	8'609
Total Organisationskapital (freie Fonds)		511'750	429'616
Total Passiven		913'654	736'657

-39'000

82'134

-12'000

8'609

Betriebsrechnung 1. Januar - 31. Dezember

	EDTDAC		2021	2020
	ERTRAG	Anhang	CHF	CHF
+	Erlös aus Spenden, Gönnerbeiträgen	7.7	1'665'542	1'536'638
+	Erlös aus Öffentlichkeitsarbeit, Anlässe, Beratung	7.8	107'199	87'719
+	Subventionen	7.9	286'288	298'475
-		,.0	2'059'029	1'922'832
=	Direkter Ertrag Erlös aus Produkteverkauf	7.10	118'558	105'077
+	Erlösminderungen	7.10	-1'154	-2'831
-				
=	TOTAL ERTRÄGE		2'176'433	2'025'079
	AUFWAND			
_	Personalaufwand	7.11	1'022'006	1'024'257
_	Fremdarbeiten	7.12	128'026	136'008
_	Wareneinkauf	7.13	78'374	70'161
_	Verwaltungsaufwand	7.14	102'938	114'677
_	Mittelbeschafftung, Fundraising	7.15	253'329	255'919
-	Repräsentation, Anlässe	7.16	70'107	46'294
=	Total Aufwand für die Leistungserbringung		1'654'781	1'647'316
			•	
	Administrativer Aufwand			
_	Personalaufwand	7.11	113'556	113'806
_	Raumaufwand		70'534	32'992
-	Unterhalt, Reparaturen mobile Sachanlagen		100'096	134'107
-	Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren		5'251	5'678
-	Energie- und Reinigungsaufwand		3'199	2'577
-	Verwaltungsaufwand	7.14	11'438	12'742
-	Mittelbeschafftung, Fundraising	7.15	28'148	28'435
-	Repräsentation, Anlässe	7.16	7'790	5'144
-	Abschreibungen		53'842	15'727
=	Total Administrativer Aufwand		393'854	351'209
=	Zwischenergebnis		127'798	26'555
	Finanzergebnis			
_	Finanzertrag		0	0
_	Finanzaufwand		-6'664	-5'946
=	Total Finanzergebnis		-6'664	-5'946
=	Zwischenergebnis (vor Veränderung Fonds)		121'134	20'609
	Zweekachundene Fende			
	Zweckgebundene Fonds Zuweisung		-69'000	-12'000
-	Verwendung		30'000	-12 000
-	verwendung		30 000	

Total Zweckgebundene Fonds

Jahresergebnis

Veränderung des Kapitals per 31.12.2021

	Anfangsbestand 1.1.2021	Interner Transfer	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2021
	CHF	-principal	CHF	CHF	CHF
Entwicklung des Organisationskapitals					
Stiftungskapital (einbezahltes Kapital)	50'000	0	0	0	50'000
Erarbeitetes freies Kapital	371'007	8'609	0	0	379'616
Jahresergebnis	8'609	-8'609	0	82'134	82'134
Organisationskapital	429'616	0	0	82'134	511'750
Entwicklung der zweckgebundenen Fonds					
Fonds medien-/werbewirksame Aktionen und IT	200'000	0	60'000	-30'000	230'000
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	31'000	0	9'000	0	40'000
Fondskapital zweckgebunden	231'000	0	69'000	-30'000	270'000

Anhang zur Jahresrechnung 2021

1. Organisation der Stiftung

Stiftungsurkunde vom 7. April 2017.

Die Stiftung ist im Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Stiftung ist in Bern.

Stiftungsrat	Funktion:	Eintritt:	Zeichnungsart:
Prisca Birrer-Heimo	Präsidentin	2011	KU zu zweien
Christian Cotting	Vizepräsident	2011	KU zu zweien
Ivo Bachmann	Mitglied	2016	Ohne KU
Therese de Bruin-Krebs	Mitglied	2011	Ohne KU
Bettina Kahlert	Mitglied	2019	Ohne KU
Paul Schneiter	Mitglied	2014	Ohne KU
Ursula Wildisen	Mitglied	2021	Ohne KU

Amtsperiode: 2 Jahre

Geschäftsleitung

Sara Stalder Geschäftsleiterin

KU zu zweien

Am 31.12.2021 betrug der Personalbestand 8.90 (Vorjahr 9) Vollzeitstellenäquivalente.

2. Revisionsstelle

CORE Revision AG, Bern

3. Zweck der Organisation

Die Stiftung für Konsumentenschutz vertritt ausschliesslich und unabhängig die Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten und ist für alle relevanten Konsumthemen zuständig. Sie handelt gemäss ihren sozialen, ethischen und ökologischen Leitlinien.

4. Grundlage der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanzund Ertragslage der Stiftung für Konsumentenschutz.

Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

5. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung der Stiftung für Konsumentenschutz wird in Schweizer Franken (CHF) erstellt. Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Am Bilanzstichtag werden die auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Jahresendkurs umgerechnet. Daraus resultierende Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Nahestehende Organisationen

Die Organisationen und Institutionen, die als nahestehend gelten, sind im Anhang unter Punkt 8 aufgeführt und die Verflechtungen und Transaktionen offengelegt

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassa-, Post- sowie Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

Forderungen

Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich allfälliger betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich degressiv über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen betragen:

Mobiliar, Einrichtungen

5 - 6 Jahre

EDV

3 - 4 Jahre

Kurz- und langfristiges Fremdkapital

Diese Position enthält im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

In den Rechnungsabgrenzungen werden die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen erfasst und zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden vorgenommen, soweit im Zeitpunkt der Bilanzierung ein vergangenes Ereignis zu einer gegenwärtigen Verpflichtung geführt hat, ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist und die Höhe der Rückstellung zuverlässig bemessen werden kann.

Vorsorgeverpflichtungen

Die berufliche Vorsorge für Ruhestand, Tod und Invalidität der Mitarbeiter der Stiftung für Konsumentenschutz sind bei der BVG-Sammelstiftung Nest versichert. Die BVG-Stiftung ist nach dem Beitragsprimat organisiert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden nach Swiss GAAP FER 26 ermittelt und wie folgt dargestellt:

Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung (beispielsweise in Form einer positiven Auswirkung auf zukünftige Geldflüsse) erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung der Arbeitgeberbeiträge einzusetzen.

Im Vorsorgevertrag der Stiftung für Konsumentenschutz besteht keine Arbeitgeberbeitragsreserve. Die Nest ist eine sogenannte "Teil-autonome Pensionskassenlösung". Die Sammelstiftung nutzt die Anlagechancen und trägt zusammen mit den Vorsorgewerken das Anlagerisiko für Aktive und Rentner. Die Sparguthaben werden durch eine Anlagestiftung investiert, welche eigenständig die Anlagestrategie festlegt. Falls der Anlageertrag langfristig die gewährten Zinsen auf den persönlichen Altersguthaben nicht deckt, müssen Sanierungsmassnahmen umgesetzt werden. Die ordentlichen jährlichen Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Eventualverbindlichkeiten / Eventualforderungen

Das Total der langfristigen Mietverträge (länger als 12 Monate) beläuft sich auf TCHF 131 (Vorjahr: TCHF 189)

Zweckgebundene Fonds

Die Position umfasst Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung, welche aus massgeblichen Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von Spendern gegenüber dem statutarischen Zweck von der Stiftung für Konsumentenschutz eingeschränkt wird. Die genaue Zweckbestimmung sowie die Verwaltung bzw. Auflösung dieser zweckgebundenen Fonds sind in entsprechenden Reglementen festgehalten.

Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks von der Stiftung für Konsumentenschutz einsetzbaren Mittel. Es umfasst das Stiftungskapital und das erarbeitete freie Kapital (Fonds ohne Verfügungsbeschränkung).

6. Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen zweckgebundenen Fonds und der einzelnen Komponenten des Organisationskapitals. Die Position "Zuweisungen" enthält sämtliche Spenden zu Gunsten eines Fonds. Leistungen, welche zu Lasten eines Fonds ausbezahlt werden, sind in der Spalte Verwendung ausgewiesen.

7. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

7.1 Flüssige Mittel

7	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Kassa	326	523
Postkonti	181'334	547'854
Bankguthaben	603'039	64'697
Total	784'699	613'074

7.2 Forderungen gegenüber Dritten / Nahestehenden

Zusammensetzung	2021 CHF	2020 CHF
Diverse Guthaben gemäss Rechnung	11'620	5'266
Total	11'620	5'266

7.3 Andere Forderungen

7	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Guthaben von Behörden	22'451	24'866
Mietzinsdepot	36'070	0
Total	58'521	24'866

7.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Vorausbezahlte Verbindlichkeiten	1'080	31'679
Sozialleistungen	3'183	17
Diverses	1'050	1'054
Total	5'313	32'750

7.5 Kurzfristige Verbindlichkeiten

7	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35'706	13'543
Total	35'706	13'543

7.6 Passive Rechnungsabgrenzungen

	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Gönner-/Förderbeiträge für das Folgejahr	38'524	45'682
Revisionsstelle	3'500	3'500
AGB-Check	27'776	0
Überstunden / Ferien	18'000	
Diverses	8'399	
Total	96'198	62'497

7.7 Erlös aus Spenden, Gönnerbeiträgen

Zucommoncotzung	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Gönnerbeiträge	915'076	881'141
Spenden	750'466	655'497
Total	1'665'542	1'536'638

7.8 Erlös aus Öffentlichkeitsarbeit, Anlässe, Beratung

Zusammensetzung	2021	2020
	CHF	CHF
Öffentlichkeitsarbeit	15'817	14'616
Anlässe	61'694	43'364
Beratung	25'564	24'938
Diverse Erträge	4'124	4'802
Total	107'199	87'719

7.9 Subventionen

Zusammensetzung	2021 CHF	2020 CHF
Subventionen KIG Art. 5.1	286'288	264'873
Subventionen KIG Art. 5.2	0	33'602
Total	286'288	298'475

Die Subventionen 2020 nach KIG Art. 5.2 wurden auschliesslich für das Tool AGB-Check verwendet.

7.10 Erlös aus Produkteverkauf

Zusammensetzung	2021	2020
	CHF	CHF
Erlös Bücher	24'763	23'489
Erlös Broschüren	16'916	30'582
Projekt Preisunterschiede	5'571	5'571
Kleinmaterial	58'217	31'017
Diverse Erlöse	13'091	14'418
Total	118'557	105'077

7.11 Personalaufwand

	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Löhne und Gehälter	920'424	929'386
Sozialaufwand	170'790	170'321
Übriger Personalaufwand	44'349	38'356
Total	1'135'563	1'138'063

7.12 Fremdarbeiten

Zusammensetzung	2021	2020
	CHF	CHF
Blickpunkt	108'706	108'888
Brändi/Kurse	19'320	27'120
Total	128'026	136'008

7.13 Wareneinkauf

Zusammensetzung	2021 CHF	2020 CHF
Ratgeber/Produkte/Preisunterschiede/Tests	78'374	70'161
Total	78'374	70'161

7.14 Verwaltungsaufwand

Zusammensetzung	2021	2020
Zusammenseizung	CHF	CHF
Telefon/Kommunikation/Porto	11'584	13'236
Büromaterial	7'943	13'252
Fachbücher/ -Zeitschriften	1'972	2'151
Revisionskosten	3'366	3'264
Aufwand Stiftungsrat	11'321	8'865
Beiträge an Organisationen	11'585	8'497
Sachaufwand Administration	5'498	3'295
Diverse Verwaltungskosten	61'106	74'857
Total	114'376	133'365

7.15 Mittelbeschaffung, Fundraising

Zucammancatzuna	2021	2020
Zusammensetzung	CHF	CHF
Sammelaktion	281'477	284'354
Total	281'477	284'354

7.16 Repräsentation, Anlässe

Zusammensetzung	2021	2020
	CHF	CHF
Anlässe	68'797	42'846
Repräsentationsspesen	9'100	8'591
Total	77'897	51'438

8. Weitere Angaben

8.1 Transaktionen mit Nahestehenden

Die Stiftung unterhält Geschäftsbeziehungen mit diversen gemeinnützigen Organisationen. Die Stiftungsräte der Stiftung für Konsumentenschutz amten in diesen Stiftungen oder Vereinen nicht auch als Stiftungsräte oder Vorstandsmitglieder. Ausnahmen werden ausgewiesen:

- Stiftung Brändi: Stiftungsrätin Prisca Birrer-Heimo. Ebenfalls existieren keine direkten oder indirekten Beteiligungsverhältnisse. Sämtliche Transaktionen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

8.2 Entschädigung an Organe / Geschäftsleitung

Für Tätigkeiten in der Funktion eines Stiftungsrates der Stiftung für Konsumentenschutz, welche die ehrenamtlichen Arbeitsstunden überschreiten, hat die Stiftung in den Jahren 2021 und 2020 folgende Sitzungspauschalen ausbezahlt. Dabei handelt es sich bei den Stiftungsratsmitgliedern um eine Pauschalentschädigung für Spesenausgleich pro Sitzung, d. h. Spesen sind darin enthalten und werden nicht zusätzlich abgegolten. Die Präsidentin wird für ihr Pensum monatlich fix entschädigt, die Spesen sind darin enthalten und werden nicht zusätzlich abgegolten.

Entschädigung für ordentliche Stiftungsratstätigkeiten, inklusive Spesen, in CHF

2021	2020
28'500	26'500
19'500	19'500

Davon Entschädigung an die Präsidentin, inklusive Spesen in CHF

Nur eine Person ist mit der Geschäftsleitung betraut und daher wird aus Diskretionsgründen auf die Offenlegung deren Vergütung verzichtet.

8.3 Brandversicherungswerte Sachanlagen

Einrichtungen

2021	2020
160'000	160'000

8.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. die an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

8.5 Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat periodisch eine ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechunungslegung als klein einzustufen ist.